

Bericht des Aufsichtsrats der Edel SE & Co. KGaA, Hamburg

Der Aufsichtsrat der Edel SE & Co. KGaA informiert in diesem Bericht über seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2018/2019. Die Tätigkeiten des Verwaltungsrats der Edel Management SE sind nicht Gegenstand dieser Berichterstattung.

Der Aufsichtsrat hat auch im Geschäftsjahr 2018/2019 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Pflichten und Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Bis zum Wirksamwerden des Formwechsels am 01. März 2019 hat der Aufsichtsrat die Geschäftsführung des Vorstands der Edel AG kontinuierlich überwacht, die Recht- und Zweckmäßigkeit seines Handelns geprüft und ihn bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten. Seit der am 01. März 2019 wirksam gewordenen Umwandlung der Edel AG in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien obliegt die Geschäftsleitung der Edel SE & Co. KGaA der persönlich haftenden Gesellschafterin Edel Management SE, Hamburg, die durch ihren geschäftsführenden Direktor Dr. Jonas Haentjes vertreten wird. Der Aufsichtsrat hat daher seit der Umwandlung die persönlich haftende Gesellschafterin bei der ihr obliegenden Geschäftsführung der Edel SE & Co. KGaA kontinuierlich überwacht, die Recht- und Zweckmäßigkeit ihres Handelns geprüft und sie bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten. Der seinerzeitige Vorstand bzw. die persönlich haftende Gesellschafterin unterrichteten den Aufsichtsrat jeweils regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle in Hinblick auf die Gesellschaft sowie die Konzernunternehmen relevanten Vorgänge und Entwicklungen und stellten ihm angeforderte Unterlagen jederzeit zur Verfügung. Auch zwischen den Aufsichtsratssitzungen stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen und regelmäßigen Informationsaustausch mit der Geschäftsleitung über alle für die Gesellschaft sowie die Konzernunternehmen wesentlichen Themen. Der Aufsichtsratsvorsitzende wurde vor anstehenden Entscheidungen über besondere Vorgänge zeitnah und umfassend in Kenntnis gesetzt. Bei wichtigen Einzelfragen hat der Aufsichtsrat jeweils beratend mitgewirkt.

Besetzung von Aufsichtsrat und Geschäftsleitung

Im Geschäftsjahr 2018/2019 gab es keine personellen oder organisatorischen Veränderungen im Aufsichtsrat der Edel SE & Co. KGaA. Ihm gehörten auch über den Formwechsel hinaus unverändert Dr. Markus Conrad als Vorsitzender, Joel H. Weinstein als stellvertretender Vorsitzender und Christian Schantz an. Der Aufsichtsrat hat aufgrund seiner Größe von drei Mitgliedern unverändert davon abgesehen Ausschüsse zu bilden.

Die Organstellung der bisherigen Vorstandsmitglieder Michael Haentjes und Dr. Jonas Haentjes endete mit Wirksamwerden des Formwechsels am 01. März 2019. Seit diesem Zeitpunkt führt die persönlich haftende Gesellschafterin Edel Management SE, vertreten durch ihren geschäftsführenden Direktor Dr. Jonas Haentjes die Geschäfte der Edel SE & Co. KGaA. Michael Haentjes wurde neben Dr. Markus Conrad und Dr. Jonas Haentjes zum Mitglied des Verwaltungsrats der persönlich haftenden Gesellschafterin Edel Management SE bestellt und hat dort die Position des Verwaltungsratsvorsitzenden inne.

Sitzungen und Themen

Im Geschäftsjahr 2018/2019 fanden vier Sitzungen des Aufsichtsrats statt – am 25. November 2018, 16. Januar 2019, 28. Mai 2019 und 30. September 2019. Dabei haben stets alle Aufsichtsratsmitglieder an den Sitzungen teilgenommen. Soweit zwischen den Sitzungen erforderlich, wurden Beschlüsse des Aufsichtsrats auch im Umlaufverfahren gefasst.

Die Geschäftsleitung berichtete dem Aufsichtsrat in den Sitzungen vom 25. November 2018, 16. Januar 2019, 28. Mai 2019 und 30. September 2019 jeweils umfassend über die Lage der Gesellschaft und ihrer Tochterunternehmen, die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung und deren Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf, die Finanzlage, geplante größere Investitionen und die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, strategische Planungen sowie die Risikolage und das Risikomanagement. Dabei waren die Planungen, die tatsächliche Lage, die Entwicklungen und eventuelle Abweichungen ebenso Gegenstand der Erläuterungen wie die von der Geschäftsleitung ins Auge gefassten Maßnahmen und die Erörterung eventueller besonderer Risiken. Der Aufsichtsrat hatte jeweils umfangreich Gelegenheit, alle Aspekte zu erörtern, zu prüfen und mit der Geschäftsleitung zu diskutieren. Alle erbetenen Auskünfte wurden ihm von der Geschäftsleitung unverzüglich und gemeinsam mit den erforderlichen Einzelheiten erteilt.

Besonders intensiv hat sich der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2018/2019 mit der formwechselnden Umwandlung der Edel SE & Co. KGaA in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) befasst, die in der Hauptversammlung vom 23. Mai 2018 aufschiebend bedingt beschlossen und am 01. März 2019 ins Handelsregister eingetragen wurde, und die Geschäftsleitung zu diesem Thema beraten.

In der Sitzung am 29. November 2018 hat der Aufsichtsrat insbesondere die vorläufigen Finanzzahlen für das Geschäftsjahr 2017/2018 eingehend erörtert. Vertreter des Abschlussprüfers nahmen bei den Tagesordnungspunkten mit Bezug zum Abschluss an der Sitzung teil. Der Finanzdirektor (CFO) der Gesellschaft berichtete dem Aufsichtsrat zudem ausführlich zur Planung für das Geschäftsjahr 2018/2019.

Im Mittelpunkt der Sitzung am 16. Januar 2019 standen die Berichterstattung und die Beratungen über den testierten Jahres- und Konzernabschluss für das zum 30. September 2018 endende Geschäftsjahr 2017/2018 sowie den Gewinnverwendungsvorschlag des seinerzeitigen Vorstands für das Geschäftsjahr 2017/2018. An den Beratungen nahmen auch Vertreter des Abschlussprüfers teil, die umfassend über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung berichteten und für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung standen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht eingehend mit den Vertretern des Abschlussprüfers erörtert und diesen nach eigener Prüfung gebilligt. Den Gewinnverwendungsvorschlag des seinerzeitigen Vorstands hat der Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der Interessen der Gesellschaft und ihrer Aktionäre geprüft. Er hält ihn für angemessen und hat sich dem Gewinnverwendungsvorschlag des seinerzeitigen Vorstands angeschlossen. Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat den Bericht des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung verabschiedet.

In der Sitzung am 28. Mai 2019 befasste sich der Aufsichtsrat eingehend mit den Halbjahresfinanzzahlen und der laufenden Geschäftsentwicklung, insbesondere auch mit Blick auf die

einzelnen Geschäftsbereiche und Tochterunternehmen der Edel SE & Co. KGaA. Weiteres Thema war die Hauptversammlung der Edel SE & Co. KGaA am 29. Mai 2019.

Am 30. September 2019 erörterte der Aufsichtsrat in seiner Sitzung ausführlich die angepassten Prognosen zu Jahresüberschusses und Umsatz für das Geschäftsjahr 2018/2019 und deren Hintergründe.

Jahres- und Konzernabschluss

Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss der Edel SE & Co. KGaA für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018/2019 wurden nach den in Deutschland geltenden handelsrechtlichen Bilanzierungsvorschriften aufgestellt.

Die Edel SE & Co. KGaA erfüllte im Geschäftsjahr 2018/2019 wiederum die in § 267 Abs. 1 HGB aufgestellten Größenkriterien einer kleinen Kapitalgesellschaft und war damit nicht prüfungspflichtig. Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2018/2019 wurde dementsprechend nicht einer Abschlussprüfung unterzogen.

Der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2018/2019 sind von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, geprüft worden. Diese wurde durch die ordentliche Hauptversammlung am 29. Mai 2019 zum Konzernabschlussprüfer gewählt. Der Konzernabschlussprüfer bestätigte den Konzernabschluss sowie den Konzernlagebericht, indem er den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilte.

Der Jahresabschluss der Edel SE & Co. KGaA, der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht, der Prüfungsbericht der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, und der Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin zur Verwendung des Bilanzgewinns wurden den Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig vor der Bilanzsitzung zur Einsicht und Prüfung ausgehändigt. Der Abschlussprüfer hat am 20. Januar 2020 an der Bilanzsitzung teilgenommen. Hierbei hat er umfangreich Bericht erstattet und stand für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung, so dass der Aufsichtsrat Gelegenheit hatte, die Abschlussunterlagen ausführlich mit Vertretern des Abschlussprüfers zu erörtern.

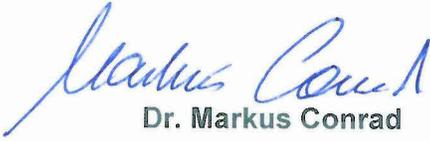
Nach eigener Prüfung des Jahresabschlusses der Edel SE & Co. KGaA hat der Aufsichtsrat gegen den Jahresabschluss der Edel SE & Co. KGaA keine Einwände erhoben. Er hat den Jahresabschluss zum 30. September 2019 gebilligt. Über die Feststellung des Jahresabschlusses der Edel SE & Co. KGaA beschließt gemäß den gesetzlichen Vorschriften die Hauptversammlung mit Zustimmung der Edel Management SE als persönlich haftende Gesellschafterin.

Nach Einsicht und eingehender Diskussion der Konzernabschlussunterlagen sowie des Berichts des Abschlussprüfers hat der Aufsichtsrat in der Bilanzsitzung am 20. Januar 2020 dem Ergebnis der Abschlussprüfung zugestimmt und festgestellt, dass auch nach eigener Prüfung keine Einwendungen gegen den vorgelegten und geprüften Konzernabschluss und Konzernlagebericht zu erheben sind und hat sich dem Ergebnis der Abschlussprüfung angeschlossen. Der Aufsichtsrat hat beiden Vorlagen seine Billigung ausgesprochen.

Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat in der Sitzung am 20. Januar 2020 nach eigener Prüfung dem Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin über die Verwendung des Bilanzgewinns angeschlossen.

Der Aufsichtsrat bedankt sich bei dem geschäftsführenden Direktor und dem Verwaltungsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin Edel Management und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Edel SE & Co. KGaA sowie den verbundenen Unternehmen für die konstruktive und engagierte Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Hamburg, im Januar 2020



Dr. Markus Conrad
Vorsitzender des
Aufsichtsrats



Joel H. Weinstein
Stellv. Vorsitzender
des Aufsichtsrats



Christian Schantz
Mitglied
des Aufsichtsrats